

# NEUES aus dem Schulreferat und der Mediothek im Ev. Kirchenkreis Solingen!

## Infobrief für die Religionslehrer/innen August-September 2021

### Kontakt:

Schulreferat Corinna Maßmann: Tel. (0212) 65881030, Email: [corinna.massmann@ekir.de](mailto:corinna.massmann@ekir.de).

Mediothek Annette Zühlke: Tel. (0212) 287-222; Email: [mediothek@evangelische-kirche-solingen.de](mailto:mediothek@evangelische-kirche-solingen.de),  
Öffnungszeiten außerhalb der Schulferien **montags 13:30 – 16:30 Uhr, donnerstags nach Vereinbarung.**

**Ort:** Mediothek/Schulreferat, Kasernenstr. 21, 42651 Solingen

Liebe Schulleiter\*innen, (Reli-)Lehrer\*innen und Schulpfarrer\*innen,

„*Und ob ich schon wanderte...*“ so beginnt Psalm 23 - ein Vertrauensgebet in unwägbar Zeiten.

Das Schuljahr 2021 ist gestartet – in Präsenz und mit gewissen Unwägbarkeiten.

In den ersten Gesprächen mit Schüler\*innen und Kolleg\*innen fällt mir auf, wie unterschiedlich die Ferienerlebnisse waren: weggefahren oder vor Ort geblieben, Sonne getankt oder die Regenkleidung strapaziert, Zeit zum Lesen gehabt oder viele Nachprüfungen vorbereitet, Tapetenwechsel im Feriendomizil genossen oder nasse Kellerräume entmisten müssen... Und gleichsam ereil(t)en Nachrichten aus nah und fern, die Herz und Kopf bewegen und erst mal verarbeitet werden wollen. Es war und ist viel los in diesem Sommer. Und nun hat der Alltag uns wieder und schon nach wenigen Tagen merken wir, dass wir noch entfernt sind von Normalität und die Inzidenzzahlen schnellen nach oben. Wir kennen die Ergebnisse der Copsystudien. 3/4 der Kinder und Jugendlichen fühlen sich sehr durch die Pandemie belastet - wir werden viel Liebe, Zuversicht und Energie einsetzen, um unsere Schüler\*innen abzuholen, wo sie stehen und gemeinsam daran zu arbeiten, dass unser Lernen und (Zusammen-)Leben gelingt.

Und für diese Aufgabe ist es wichtig, dass auch Sie gut gestärkt und gerüstet auf dieser Wanderung durch das Schuljahr sind und bleiben, Schritt halten können und auch Pause machen, damit keine/r auf der Strecke bleibt. Der Psalmeter weiß nicht nur um Höhen, sondern auch um Täler auf dem unbekanntem Weg und erinnert sich an das Vertrauen tief in ihm: „*ich fürchte kein Unglück, denn Du bist bei mir.*“ Der Beter weiß sich begleitet. Für ihn ist das Gottvertrauen eine große Kraftquelle. Um die eigenen Ressourcen zu wissen und die eigenen Kraftquellen aufzuspüren ist gerade in kraftzehrenden Zeiten wichtig.

Das Angebot des Schulreferats Solingen legt in diesem Schuljahr daher besonders den Fokus auf die Schulseelsorge und die seelische Lehrer\*innen- und Schüler\*innen- Gesundheit. Denn je größer das Aufgabenpaket und je vager die verlässlichen Strukturen, desto schwieriger wird es, dabei in Balance zu bleiben.

Das **schulseelsorgliche Angebot** für die Lehrer\*innen ist daher vielfältig: Spiritualität als Ressource, Übungen aus der Achtsamkeitspraxis, Einzel- oder Gruppencoaching, Wanderungen mit Seele- die gelernten Tools werden neben der persönlichen Stärkung auch die (religions-)pädagogische Praxis bereichern.

Für die Schüler\*innen ab Klasse 9 gibt es in diesem Schuljahr wieder **Orientierungs- und Reflexionstagungen** am Hackhauser Hof- gerade jetzt können für Schüler\*innen Zeiten und Orte zur persönlichen Standortbestimmung ein großer Gewinn sein.

Zudem wird es **religionspädagogische Veranstaltungen** geben, die sich u.a. mit den aktuellen Anforderung der neuen Lehrpläne für die PS und SII beschäftigen sowie Angebote, auch mit anderen Religionen gut im Gespräch zu sein.

Wir verzichten in diesem Jahr wegen der unsicheren Prognose auf ein gedrucktes Fortbildungsprogramm und informieren Sie regelmäßig über den Newsletter. Für alle analogen Fortbildungen gelten auch eine der drei G's als Teilnahmevoraussetzung: vollständig geimpft, genesen oder tagesaktuell getestet.

Herzlich laden wir Sie ein, direkt am **24.8.2021 bei einem Gottesdienst für Lehrer\*innen** damit zu beginnen und mit dem Vertrauenspsalm auf Wanderung zu gehen. Dort heißt es am Ende: „*nichts wird mir fehlen: Güte und Barmherzigkeit folgen mir.*“

Diese Erfahrung wünschen wir Ihnen von Herzen auf dem Weg in ein neues und spannendes Schuljahr und mit Gottes Segen neuen Mut, Kraft und Lust am Lehrersein!

Wir freuen uns auf die geistreiche Begegnung mit Ihnen im Schulreferat und Mediothek.

Ihre Corinna Maßmann und Anette Zühlke

### **Die nächsten Veranstaltung in Ihrem Schulreferat**

Reli-begeistert

**„nichts fehlt“- Gottesdienst für Lehrer\*innen**

**Dienstag, 24.08.2021**

**15:00 - 17:00 Uhr**

*drinnen und draußen am Hackhauser Hof, Hackhausen 5b, 42697 Solingen*

Zu Beginn eines neuen Schuljahrs lassen wir uns stärken in einem besonderen Gottesdienst-draußen und drinnen und entdecken an Stationen Psalm 23 als Mutmachpsalm. Lehrer\*innen aller Fachschaften, sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit Musik, Meditation und Segen zuversichtlich ins neue Schuljahr zu starten.

Leitung: B. Foitzik (kath. Schulpastoral), C. Maßmann

Reli-kreativ

**Einführungsseminar Godly Play/Gott im Spiel**

**Samstag, 04.09.2021**

**10:00 Uhr - 17:00 Uhr**

*Haus der Kirche, Auf dem Schulberg 8, 51399 Burscheid*

SF

Godly Play ist ein religionspädagogischer Ansatz, der sich an der Pädagogik Maria Montessoris orientiert und von Jerome Berryman (USA) entwickelt wurde. Dieser Ansatz möchte Kinder (aber auch Erwachsene) befähigen, ihre religiöse Sprache zu entwickeln und fördert ihr selbständiges theologisches Denken und Verstehen. Über das Spielen als der ureigenen Form von Kindern, sich Dinge anzueignen, erschließen sich die Kinder biblische Geschichten. An diesem Tag wird das Konzept vorgestellt. Sie erleben eine komplette Godly Play – Einheit, erhalten Einblick in das Raumkonzept und in die verschiedenen Geschichten-Genres bei Godly Play und überlegen gemeinsam, ob und wie sich Godly Play oder Elemente daraus in die eigene Arbeit in der Schule umsetzen lassen. Die Tagungskosten inklusive Getränke und Mittagsimbiss betragen 15,00 €.

Der Einführungstag wird bescheinigt und ist Voraussetzung zur Teilnahme an einem Godly Play – Erzählkurs

Für Religionslehrerinnen und Religionslehrer aller Schulformen und Interessierte  
Referentin: Christian Zimmermann-Fröb, Koop. der SR Solingen und Leverkusen  
**Anmeldung bitte bis zum 27.08.2021** per Email an: [Corinna.Massmann@ekir.de](mailto:Corinna.Massmann@ekir.de)

Reli-beruflich

**Gestaltungsaufgabe: Neues Aufgabenformat für die Gymnasiale Oberstufe  
Online-Sprechstunde mit Fachberatern der Bezirksregierung**

**Montag, 06.09.2021 und Mittwoch, 08.09.2021**

**17:00 Uhr - 18:30 Uhr**

Online über Zoom

Sek 2 (Gym/Ge)

Ab 2023 wird es in den Zentralabi-Prüfungen für Ev. Religionslehre zusätzlich zu den bekannten Prüfungsformaten die Aufgabenart „Gestaltungsaufgabe“ geben. Die Schülerinnen und Schüler der EF und der Q1 sind mit dieser Aufgabenform daher schon jetzt vertraut zu machen. Worum geht es bei der Gestaltungsaufgabe, was muss ich bei der Formulierung einer solchen Aufgabe beachten und wie bereite ich meine Schülerinnen und Schüler auf die neue Aufgabenart vor?

Die Online-Sprechstunde gibt - je nach Bedarf – eine kurze Einführung in Möglichkeiten und Rahmenbedingungen für Gestaltungsaufgaben. Sie bietet Gelegenheit, Fragen zu klären, die nach der offiziellen Implementation noch offen geblieben oder neu entstanden sind. An konkreten Beispielen sollen Gestaltungsaufgaben als Lernaufgaben und als Form der Lernerfolgsüberprüfung/Leistungsbewertung besprochen und Anregungen zur eigenen Entwicklung solcher Aufgaben zu Themen des Oberstufencurriculums mitgegeben werden. Ziel der Sprechstunde ist es, Sicherheit im Umgang mit diesem Format zu vermitteln.

Referenten: - Dr. Christian Gebauer, Fachleiter Ev. Religionslehre am ZfsL Düsseldorf und Fachberater bei der Bezirksregierung Düsseldorf, - Andreas Jansen, Fachleiter Ev. Religionslehre am ZfsL Duisburg und Fachberater bei der Bezirksregierung Düsseldorf, Koop. der KK Solingen, Düsseldorf und Leverkusen

Anmeldung für Solingen bitte per Email an: [Corinna.Massmann@ekir.de](mailto:Corinna.Massmann@ekir.de)

Reli-begeistert

**Oasentag „Kon-Takt“**

**Donnerstag, 09.09.2021**

**9:30 – 19:00 Uhr**

*Altbausaal Hackhauser Hof, Hackhausen 5b, 42697 Solingen*

Alle SF

Der Schulalltag mit all seinen Herausforderungen und hoher Taktung hat uns wieder. Um gut im Kontakt mit unserer Schüler\*innen und Kolleg\*innen zu sein, brauchen wir den auch Kontakt zu unseren Bedürfnissen und Ressourcen. Am Oasentag halten wir inne, finden unseren eigenen Takt und werden von den Referent\*innen mit Taktgefühl an verschiedene Übungen für Körper, Geist und Seele herangeführt. Percussion, Qi Gong und Meditation haben ebenso Raum wie Bewährtes aus der Achtsamkeitspraxis. Ein Repertoire an Übungen werden wir mitnehmen und damit unsere (religions-)pädagogische Praxis bereichern. Die Tagungskosten inklusive Mittagessen und Kaffee betragen 15,00 €.

Referententeam: Susanne Strobel (Percussionistin und Musikpädagogin), Petra Schmitz-Arenst (MBSR-Trainerin), Uwe Hackbarth-Schloer (Schulpfarrer)

Leitung: P. Wassill, C. Maßmann

**Anmeldung bitte bis zum 27.08.2021** per Email an: [Corinna.Massmann@ekir.de](mailto:Corinna.Massmann@ekir.de)

## Reli-umsorgt Qi Gong

**4 x mittwochs (15.09.2021 / 22.09.2021 / 29.09.2021 / 06.10.2021)**

**Fortbildung von 17:00 - 18:00 Uhr**

*Online über Zoom*

Das Loben Gottes mit dem eigenen Körper hat sich in unserer Tradition leider ziemlich verloren. Qi Gong ist eine etwa 2500 Jahre alte chinesische Bewegungskunst. Die Körperübungen des Qi Gong beeinflussen das vegetative Nervensystem und haben – je nach dem – beruhigende oder aktivierende Auswirkungen auf den Körper und das Nervensystem. Und indem wir das Entstehenlassen der Bewegung üben, üben wir uns gewissermaßen in das Gleichnis der Selbstwachsenden Saat ein (Mk 4,26-29). In diesem Qi-Gong-Angebot lernen Sie einige Grundbewegungen kennen.

Referent: U. Hackbarth-Schloer, Leitung/

Anmeldung bitte per Email an: [Corinna.Massmann@ekir.de](mailto:Corinna.Massmann@ekir.de)

## Reli-beruflich

**Workshop-Seminar zum Einsatz von Gestaltungsaufgaben im Schuljahr 2021/2022**

**Montag, 20.09.2021**

**14:00 Uhr - 17:30 Uhr**

*Haus der Kirche, Bastionstr. 6, 40213 Düsseldorf*

Sek 2 (Gym/Ge)

Das Workshop-Seminar gibt Hilfestellung zur konkreten Entwicklung eigener Gestaltungsaufgaben. Auf Grundlage der curricularen Vorgaben für die EF und die Q1 wollen wir Beispiele von Gestaltungsaufgaben diskutieren und eigene Aufgaben entwickeln, die wir im Verlauf des Schuljahres in der EF und der Q1 unterrichtlich sowie im Rahmen von Klausuren einsetzen können.

Referentin: Ellen Voigt, Ev. Religionslehrerin und Fachberaterin bei der Bezirksregierung Düsseldorf.

Koop. der SR Solingen, Düsseldorf und Leverkusen

Anmeldung für Solingen bitte per Email an: [Corinna.Massmann@ekir.de](mailto:Corinna.Massmann@ekir.de)

## Reli-im Dialog

**Aus der Reihe: gemeinsam lesen in Bibel und Koran:**

**Menschenwürdig sterben- ein individuelles und gesellschaftliches Bedürfnis**

**Mittwoch, 22.09.2021**

**18:00 – 20:00 Uhr**

*Pädagogisches Zentrum des Technischen Berufskollegs, Oligschläger Weg 9, Solingen*

Das Urteil des Bundesverfassungsgerichtes, dass das Verbot der geschäftsmäßigen Förderung der Selbsttötung verfassungswidrig erklärt, hat eine Debatte um die Frage menschenwürdigen Sterbens entfacht. *Welche Gedanken machen sich*

*die Menschen zu der Frage, wie möchte ich sterben? Was heißt menschenwürdiges Sterben? Autonomie in der Entscheidung? Unverfügbarkeit des Lebens und Sterbens? Seelsorglich und palliative begleitet? .... Was empfinde ich? Was hoffe ich?* An dem Abend kommen wir über ein sehr persönliches Thema ins Gespräch und bringen unsere christlichen und muslimischen Sichtweisen ein und hören von den Erfahrungen der Krankenhauseelsorgerin in der Begleitung sterbender Menschen.

Referent\*innen: Renate Tomalik (Krankenhauseelsorgerin), Fouad Tlidi (Lehrer für IR und Imam), Corinna Maßmann, Leitung: Doris Schulz und Michael Hagen

Reli-diskutiert

**„Erste Sahne“- Online-Stammtisch für Relilehrer\*innen**

**Donnerstag, 30.09.2021** (alle zwei Monate jeweils am letzten Donnerstag im Monat)

**17:00 – 18:30 Uhr**

*Online über Zoom; Zoomraum-Zugang wird nach Anmeldung bekannt gegeben*

Zielgruppe: Lehrer\*innen aller Schulformen

Im ersten Teil tauschen wir uns über aktuelle Fragestellungen kollegial aus, im zweiten Teil werden religionspädagogische Sahnestückchen geteilt.

Koop. der KK Solingen, Düsseldorf, Leverkusen und Wuppertal

Anmeldung für Solingen und Leverkusen bitte per Email an: [Corinna.Massmann@ekir.de](mailto:Corinna.Massmann@ekir.de)

Reli-umsorgt

**Achtsamkeit in der Pädagogik (nicht nur) in Pandemiezeiten - ein Einführungsseminar in 8 Modulen**

**jeweils freitags,**

**17.09.2021**

**24.09.2021**

**01.10.2021**

**Achtung: Donnerstag, 07.10. 2021**

**29.10.2021**

**12.11.2021**

**26.11.2021**

**14.01.2022**

**15:30 – 18:00 Uhr**

*Tagungsorte werden in Solingen sein und richten sich nach der TN-Zahl und dem jeweiligen Kursinhalt*

Alle SF

*Achtsamkeit* ist als Methode und Haltung für jede\*n Lehrer\*in eine wertvolle Ressource im Schulalltag wie auch im persönlichen Leben. Basierend auf dem Programm MBSR (*mindful based stress reduction*) nach Prof. Jon Kabat Zinn, ist deren stressreduzierende, gesundheitsfördernde Wirksamkeit wissenschaftlich belegt. Gerade in Krisenzeiten wie der Corona-Pandemie stellt sie ein hilfreiches und effektives Instrumentarium zur Bewältigung neuer, dauerhafter Anforderungen bereit. Auch für Schüler ist Achtsamkeit eine gewinnbringende, zukunftsweisende Kompetenz: Übungen der Achtsamkeit stärken die mentale Leistungsfähigkeit, zeigen positive Effekte auf Selbst- und Sozialkompetenz (Beziehungsfähigkeit und Selbstregulation) sowie psycho-physisches Wohlbefinden insgesamt.

Diese Fortbildung in acht Modulen bietet eine grundlegende Einführung in das Programm sowie eine Orientierung zu Sinn und Nutzen von Achtsamkeit im Kontext von Schule und Pädagogik. Sie macht den Benefit für die Schüler\*innen und Lehrkräfte transparent, indem sie wesentliche, systematisch aufeinander aufbauende, erfahrungsorientierte Übungen vermittelt, darüber hinaus deren wissenschaftliche Fundierung sowie eine Didaktik der Achtsamkeit.

Kostenbeteiligung für das gesamte Seminar: 100,00 €

Referentin: StR Petra Schmitz-Arenst, Lehrerin am Theodor-Fliedner-Gymnasium und MBSR-Lehrerin für Achtsamkeit in der Schule ab Kl.

Leitung: C. Massmann

**Verbindliche Anmeldung bis zum 10.9.2020**, TN.-Zahl mind. 8, max. 16 Personen, bitte per Email an: [Corinna.Massmann@ekir.de](mailto:Corinna.Massmann@ekir.de)

Reli-umsorgt

## You'll never walk alone -gemeinsam durch den Schulalltag mit Kollegialer Fallberatung

jeweils mittwochs 22.09.2021, 17.11.2021 und 19.01.2022

17:00 – 18:30 Uhr

Online über Zoom

Termine können auch nur einzeln gebucht werden. Im oftmals hektischen Schulalltag bleibt nur wenig Zeit gemeinsam mit Kollegen und Kolleginnen über herausfordernde Situationen, Konflikte oder Belastungen ins Gespräch zu kommen. Wir möchten Sie in solchen Situationen nicht allein lassen, sondern gemeinsam mit Ihnen Problemstellungen im eigenen beruflichen Kontext bearbeiten und im Team die eigenen Handlungsmöglichkeiten und Beratungskompetenzen weiterentwickeln und ein unterstützendes, kollegiales Netzwerk bilden.

Leitung: Corinna Maßmann Moderatoren: Petra Wassill, Systemische Beraterin Klaus-Joachim Börnke, Systemischer Coach

Reli-umsorgt

## Einzelcoaching für Lehrer und Lehrerinnen via ZOOM

Donnerstag, 07.10.2021,

Mittwoch, 01.12.2021,

Mittwoch, 12.01.2022

ab 17.00 - 21.00 Uhr jeweils 60 Minuten (Termin nach Absprache)

Ob in der Schule oder privat, Entscheidungen müssen wir ständig in unserem Leben treffen. Wir begleiten Sie bei Ihren Entscheidungsprozessen und entwickeln gemeinsam mit Ihnen neue Perspektiven, Handlungsstrategien und Lösungsansätze.

Systemischer Coach: Klaus-Joachim Börnke

Reli-begeistert

## Orientierungs- und Reflexionstagungen für Schulklassen : eine intensive gute Zeit ! - auch für Ihren Relikurs?

Wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass wir nach den Pandemiebedingten Einschränkungen – Stand August 2021- Solinger Schulklassen im Rahmen des Solinger Brückenschlagsprojekt Orientierungs- und Reflexionstage anbieten können. Wir erleben derzeit im RU stark, wie Jugendlichen auf der Suche nach Sinn und Vergewisserung sind. Auch die Erfahrungen während der Pandemie hat die Schüler\*innen stark beschäftigt. Im RU wird den Schüler\*innen ein schuleseelsorglicher Raum eröffnet, sich mit existentiellen Fragen zu beschäftigen und für manche Themen wäre mehr Zeit und auch ein anderer Ort als Schule segensreich. Am Hackhauser Hof haben Klassen ab nächstem Jahr 3 Tage Zeit, sich mit einem Thema, was ihnen auf der Seele brennt, intensiv auseinanderzusetzen. Das Themenspektrum ist breit gefächert: Biographiearbeit und Persönlichkeitsbildung sind ebenso möglich wie religiöse Bildung und Bearbeitung gesellschaftspolitischer Fragen.

Das Projekt heißt Brückenschlag, weil Brücken geschlagen werden zwischen....

● **Schul- und Tagungsort:** der Hackhauser Hof liegt auf Solinger Gebiet gut erreichbar liegt und doch durch die versteckte idyllische Lage in der Ohligser Heide das Gefühl von Auszeit vermittelt - es entstehen keine Fahrzeiten und Fahrtkosten, für gute Verpflegung und komfortable Unterkunft ist gesorgt.

● **Schul- und Lebenswelt:** Es geht an den Tagen um die Themen, die die Schüler\*innen persönlich bewegen und die Themen werden mit den teilnehmenden Klassen im Vorfeld aufgespürt.

● **Schule und Gemeinde:** Haupt- und ehrenamtliche Teamer aus Kirchengemeinden, Lehrer\*innen und Schüler\*innen arbeiten und verbringen Zeit gemeinsam. Auch über die Tage hinaus gibt es Möglichkeit für Kontakt und Folgeprojekte.

Durch Bezuschussung durch öffentliche und schuleseelsorgliche Fördermittel kann die Fahrt für die Schüler\*innen kostengünstig für 50,00 € angeboten werden und die Rahmenbedingungen der Tagungen für die Schulen organisiert werden.

**Haben Sie Interesse?** Dann melden Sie sich bitte für nähere Informationen bei Schulreferentin Corinna Maßmann und Koordinator des Projekts Brückenschlag Dennis Längert.

### Hinweise auf weitere interessante Veranstaltungen:

#### **Stimmig sein und Resonanz erzeugen – Ein Übungsnachmittag für die Stimme**

**Dienstag, 31. August 2021**

**14:30 bis 17:30 Uhr**

*Ort: Haus der Kirche, Auf dem Schulberg 8, 51399 Burscheid*

Was macht einen guten Umgang mit meiner Stimme nicht nur im schulischen Alltag aus und wie kann ich sie pflegen? Wie wärme ich meine Stimme gut für den Einsatz im Unterricht auf? Welche Körperhaltung ist für eine freie Sprache und eine energiegeladene Präsenz gut? Wie kann es gelingen, eine authentische und situativ angemessene Ausdrucksweise zu finden? Ergänzend zum Stimmtraining werden wir kurze Achtsamkeitsübungen, basierend auf der Focusing-Methode, zum Thema Stimme durchführen und ihren Effekt auf diese beleuchten. Für Lehrkräfte aller Schulformen und Interessierte

Leitung: Jessica Wilhelmi

Referentin: Alexandra Naumann (Sängerin, Dozentin, Focusing-Begleiterin in Ausbildung)

Anmeldung über diesen Link:

[https://termine.ekir.de/veranstaltung\\_detail507338.html?PHPSESSID=n3rc940ris047nhmd7vt2s29i7](https://termine.ekir.de/veranstaltung_detail507338.html?PHPSESSID=n3rc940ris047nhmd7vt2s29i7)

oder per Mail an [schulreferat.leverkusen@ekir.de](mailto:schulreferat.leverkusen@ekir.de)

### Kreative Idee des Monats

#### **Schreibtisch-Organizer aus alten Dosen**

##### **Materialbedarf**

- leere Dose, vom Papier befreit und gut gespült! **Achtung:** Durch das Öffnen möglicherweise entstandene **scharfe Kanten mit Schmirgelpapier abschleifen und glätten** (nur durch Erwachsene!)
- Luftschlangen (bunt oder einfarbig), alternativ; Papierbänder aus Papier
- (Ton-)Papier für Hände/Füße
- Schere
- Bastelkleber
- Wackelaugen
- Plakatfarbe oder Lack (am besten Sprühlack!)
- Zeitungspapier als Unterlage
- wer mag: bunte Sticker zum Verzieren oder Wollreste für „Haare“



### **Bastelanleitung:**

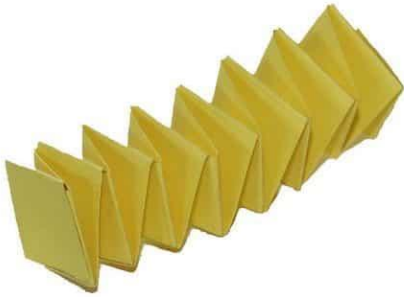
1. Die leere Dose vom Papier befreien und sorgfältig ausspülen. Darauf achten, dass nur Dosen genommen werden, bei denen beim Öffnen keine scharfen Kanten entstehen, sonst diese zuvor mit Schmirgelpapier glätten abschleifen!

2. Den Arbeitsplatz mit Zeitungspapier abdecken und die Dose mit Plakatarbe oder Lack anmalen/besprühen. Gründlich trocknen lassen!





3. Aus den Luftschlangen „Hexentreppen“ falten für „Arme“ und Beine: Zwei gleich lange Luftschlangen oder Streifen aus (verschiedenfarbigem) Papier zuschneiden. Für jüngere



Kinder lieber Papier nehmen, die Breite sollte nicht zu schmal sein (1-2 cm). Für Luftschlangen/Papier eignet sich eine Länge von ca. 20 cm am besten. Die Streifen werden im rechten Winkel mit den Enden übereinandergelegt und verklebt. Die Streifen nun abwechselnd übereinander falten, bis die gewünschte Arm- bzw. Beinlänge erreicht ist. Am Ende werden die beiden Streifen miteinander verklebt.

4. Ein Muster für Hände und/oder Füße aufmalen und zweimal ausschneiden.

5. Die Hände/Füße an die Hexentreppen-Arme bzw. Beine kleben und diese an der Dose ankleben.

6. Wackelaugen aufkleben.

7: Weitere Verzierungen: Wer mag, kann noch Nasen, Ohren oder Münder aufmalen oder aufkleben, aus Fell- oder Wollresten Haaren um den oberen Rand der Dose kleben oder die Dosen mit fertigen Sticker-Aufklebern verzieren – fertig!

### Unser „Material des Monats“

**Was macht man mit einem Problem?** Von der Kunst Probleme zu lösen: Ein Kinderbuch ab 6 Jahren

Autor: Kobi Yamada/ Illustrator: Mae Besom

Das Buch beginnt mit den Worten: "Ich weiß nicht, wie es passiert ist, aber eines Tages hatte ich ein Problem. Ich wollte es nicht. Ich hatte nicht danach gefragt."

Das Problem – im Buch in Form eines heraufziehenden Unwetters - bringt Sorgen mit sich, was alles passieren würde und könnte und vielleicht... Sorgen über dies und das und alles Mögliche noch dazu. Und je mehr Sorgen, umso größer wird das Problem. Warum? Was will es? Verscheuchen, ignorieren oder verstecken – leider funktioniert das alles nicht, damit es wieder verschwindet.

Vielleicht erscheint aber das Problem nur größer oder gruslicher, als es eigentlich ist? Es hilft alles nichts, man muss es angehen! Und dann macht es klick, denn aktiv zu werden, wirkt befreiend. Man fühlt sich gleich viel besser. Dieses Buch macht Mut, den Tatsachen ins Auge zu schauen, statt sich zu verkriechen. Es bietet Chancen: Mutig zu sein. Etwas zu tun. Etwas zu bewegen. Zu lernen. Daran zu wachsen. Ab der Stelle, wo das Kind sich seinem Problem stellt, werden die Illustrationen heller und freundlicher, bis sie am Ende von freundlichem, warmem Gelb dominiert werden.

„Was macht man mit einem Problem?“ ist kein ganz klassisches Bilderbuch. Der behutsame, kindlich einfache Text in Kombination mit den sehr stimmigen Illustrationen macht dieses Buch zu einem besonderen Kunstwerk! Die Gefühle des Kindes sind verständlich eingefangen in seiner Mimik und bergen somit Identifikationspotenzial, auch für jüngere Leser. Da das Problem nie benannt wird, kann der Leser es gedanklich seinen Gefühlen und Sorgen anpassen. So fällt es Kindern leichter, ins Gespräch zu finden, ihre eigenen Sorgen und Nöte in Worte zu fassen und gemeinsam mit anderen nach Lösungen zu suchen.